

Stadtverwaltung Rhede, Postfach 10 02 64, 46406 Rhede

Präsidentin des Landtags NRW
Präsidium
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf



Der **BÜRGERMEISTER**
Rathaus, Rathausplatz 9
46414 Rhede
Telefon (03872) 930-0
Internet: www.Rhede.de
Verwaltungsvorstand
Bürgermeister
Lothar Mittag
E-Mail: L.Mittag@Rhede.de
Durchwahl: 930 - 202
Telefax: 930 49 - 202
Zimmer: 1, OG, Nr. 202
Datum: 15. April 2013

Resolution der Stadt Rhede gegen eine Ausschreibungspflicht für Dienstleistungskonzessionen im Hinblick auf die Daseinsvorsorge (Trinkwasserversorgung)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich bitte Sie, diese Resolution in geeigneter Form an die Abgeordneten des nordrhein-westfälischen Landestages weiterzuleiten.

Der Rat der Stadt Rhede hat in seiner Sitzung am 20. März 2013 nachfolgende Resolution zum Entwurf der EU-Konzessionsvergaberichtlinie verabschiedet:

Resolution gegen eine Ausschreibungspflicht für Dienstleistungskonzessionen im Hinblick auf die Daseinsvorsorge (Trinkwasserversorgung)

Wir fordern die Abgeordneten des nordrhein-westfälischen Landtages, des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments auf, sich gegen eine Ausschreibungspflicht für Dienstleistungskonzessionen im Hinblick auf die Daseinsvorsorge auszusprechen und den Richtlinienentwurf der Kommission in der bestehenden Form abzulehnen, sowie die kommunale Selbstverwaltung und die Trinkwasserversorgung zu schützen.

Das Recht auf Wasser, sowie das Recht auf sanitäre Grundversorgung sind Menschenrechte entsprechend der Resolution der Vereinten Nationen. Eine funktionierende Wasser- und Abwasserwirtschaft muss als Dienstleistung für alle Menschen gewährleistet sein. Nur in öffentlicher Hand ist das auch dauerhaft möglich.

KONTEN der Stadtkasse:
Sparkasse Westmünsterland Kto.-Nr. 4-000 066 (BLZ 401 54-5 30)
Volksbank Rhede Kto.-Nr. 11 500 (BLZ 428 618-14)

Umsatzsteuer-Nr. 3075764/0175

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr
nachmittags: Terminvereinbarung erforderlich
BÜRGERBÜRO:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch von 8.00 – 12.30 Uhr, Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Die Stadt Rhede spricht sich daher nachdrücklich gegen die Planungen der Europäischen Union aus, das öffentliche Vergabewesen für den Bereich der Wasserversorgung und Abwasserreinigung in die Liberalisierungsagenda aufzunehmen.

Die Wasser- und Abwasserwirtschaft darf nicht in den Zuständigkeitsbereich der Binnenmarktregelung fallen.

Wir fordern die Europäische Union stattdessen auf, Rechtsvorschriften zu erlassen, die die Wasserversorgung, sowie die sanitäre Grundversorgung für alle Menschen in Europa garantieren.

Das Recht auf Wasser und der Zugang der Bürgerinnen und Bürger zu den Leistungen der Wasser- und Abwasserwirtschaft stehen vor Marktinteressen.

Gleichzeitig habe ich diese Resolution am heutigen Tage an den Präsidenten des Europäischen Parlaments, Herrn Martin Schulz, den Vorsitzenden des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz, Herrn Malcolm Harbour, die Bundeskanzlerin, Frau Angela Merkel, die Bundesministerin, Frau Ilse Aigner sowie die Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen, Frau Hannelore Kraft und den Minister des Landes Nordrhein-Westfalen, Herrn Johannes Remmel, gerichtet.

Mit freundlichen Grüßen



Lothar Mittag
Bürgermeister